

Spielplatzkonzeption der Landeshauptstadt Schwerin



Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister

vertreten durch:

SDS -

Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin,
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Bereich Öffentliches Grün / Friedhöfe



November 2018

Inhaltverzeichnis

	Seite
1. Aufgabenstellung.....	3
2. Gesetzliche Grundlagen.....	4
3. Situation	5
3.1 Prozentualer Anteil der Kinder und Senioren in den Stadtteilen	6
3.2 Stadtteilbezogene Einwohnerentwicklung	8
4. Entwicklungsplanung.....	17
4.1 Bewertungskriterien.....	17
4.2 Stadtteilbezogene Flächenbilanz.....	19
4.3 Strategien.....	43
4.4 Handlungskonzept.....	44
4.5. Handlungsbedarfe Stadtteilübersicht.....	46
4.6 Prioritäten und Kosten.....	47

1. Aufgabenstellung

Schwerin ist allein durch die naturräumlichen Gegebenheiten mit Seen, Wäldern und zahlreichen Grünflächen eine familienfreundliche Stadt. Die mehr als 86 öffentlichen Spiel- und Bolzplätze sind ein wichtiger Baustein auch für ein kinderfreundliches Schwerin.

Um in der Landeshauptstadt Schwerin die Versorgung mit öffentlichen Spielplatzflächen langfristig gewährleisten zu können, müssen die vorhandenen Spielplätze bewertet, Aussagen zu Defiziten in den Stadtteilen aufgezeigt und Prioritäten für Sanierungen und Neubauten festgelegt werden.

Handlungsinstrument hierfür ist seit 2005 die *Spielplatzkonzeption*, welche erstmalig 2012 überarbeitet wurde.

Aufgrund von städtebaulichen Entwicklungen, der Veränderung der Bevölkerungsstruktur und der weitestgehenden Erfüllung der Prioritätenliste 2012 war für 2018 eine Überarbeitung erforderlich.

Die Spielplatzkonzeption 2018 umfasst folgende Spielplatz-Themen:

- Spiel- und Bolzplätze, Freizeitsportanlagen
- Generationsübergreifende Sport- und Spielanlagen
- Spielplätze mit Spielelementen auch für Nutzende mit Handicap
- Kinder und „Essbare Stadt“

Vorab müssen alle öffentlichen Spielplätze ebenso die der Wohnungsträger zu Lage, Größe und Zustand gesichtet und beurteilt, die Bevölkerungsentwicklung und die Gesamtsituation in jedem Stadtteil der Landeshauptstadt untersucht und Handlungsbedarfe daraus, einschließlich benötigter Finanzmittel, abgeleitet werden.

Ein Kriterium für das Aufzeigen von generationsübergreifenden Spielangeboten ist unter anderem die Erreichbarkeit, so dass auch für Nutzende aus Stadtteilen, in denen keine geeigneten Flächen verfügbar sind, Betätigungsmöglichkeiten in akzeptabler Entfernung angeboten werden.

Besondere Beachtung wird auch darauf gelegt, dass geeignete Spielplätze, möglichst mit barrierefreier Zuwegung, zu Orten mit attraktiven Betätigungsangeboten für Nutzende mit Handicap entwickelt werden.

Damit die Spielangebote auch den Bedürfnissen ihrer Nutzende entsprechen, sollen diese wie bisher bei Spielplatzneubauten und umfangreichen Sanierungen intensiv beteiligt werden - Spielen ist ein Grundbedürfnis, das für die Entwicklung unserer Kinder eine besondere Bedeutung hat und in erster Linie Spaß machen soll.

2. Gesetzliche Grundlagen

In der Bauleitplanung werden neue Spielflächen verbindlich in den **Bebauungsplänen** mit Lage und Größe festgesetzt.

Weitere Schritte werden in der
Landesbauordnung Mecklenburg - Vorpommern (LBauO M-V) geregelt:

Spielplätze und Ballspielplätze gehören zu den „baulichen Anlagen“ und bedürfen vor ihrer Errichtung einer Baugenehmigung.

LBauO M–V, § 8, (2)

„Bei der Errichtung von Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen ist auf dem Baugrundstück oder in unmittelbarer Nähe auf einem anderen geeigneten Grundstück, dessen dauerhafte Nutzung für diesen Zweck öffentlich-rechtlich gesichert sein muss, ein ausreichend großer Spielplatz für Kleinkinder anzulegen. Dies gilt nicht, wenn in unmittelbarer Nähe eine Gemeinschaftsanlage oder ein sonstiger für die Kinder nutzbarer Spielplatz geschaffen wird oder vorhanden oder ein solcher Spielplatz wegen der Art und Lage der Wohnung nicht erforderlich ist. Bei bestehenden Gebäuden nach Satz 1 kann die Herstellung von Spielplätzen für Kleinkinder verlangt werden, wenn dies die Gesundheit und der Schutz der Kinder erfordern.

Außer der Gesetzgebungsebene geben verschiedene Normen die sicherheitstechnischen und sonstige Anforderungen vor (u.a.):

DIN EN 1176- Teil 1-7	Spielplatzgeräte
DIN EN 1177	Stoßdämpfende Spielplatzböden
DIN 18024-1	Barrierefreies Bauen
E DIN 18034	Spielplätze und Freiräume zum Spielen
DIN 33942	Barrierefreie Spielplatzgeräte
DIN 33943	Rollsportgeräte – Skateeinrichtungen
EN 16630	Europäische Sicherheitsnorm für standortgebundene Fitnessgeräte im Außenbereich

3. Situation

Die Landeshauptstadt Schwerin unterhält derzeit **86** kommunale Spielplätze mit einer Gesamtspielfläche von **188.315 m²**.

Die Wohnungsträger unterhalten 96, vorwiegend wohnungsnahe Kleinkinderspielplätze mit einer Gesamtspielfläche von 28.385 m².

Somit stehen in der Stadt Schwerin insgesamt 216.700 m² öffentliche Spielfläche zur Verfügung.

Entwicklung seit 2005

	2005	2012	2018
Anzahl kommunaler Spielplätze	83	73	86
Anzahl Spielplätze Wohnungsträger	111	102	96
Kommunale Spielfläche gesamt	135.558 m ²	168.259 m ² *	188.315 m ²
Spielfläche Wohnungsträger gesamt	34.476 m ²	28.420 m ²	28.385 m ²
Einwohnende	99.459	96.361	99.337

* Der Zuwachs der kommunalen Gesamtspielfläche ergibt sich aus der Neuberechnung der Bruttospielfläche (Spielplatz einschließlich Grünflächen).

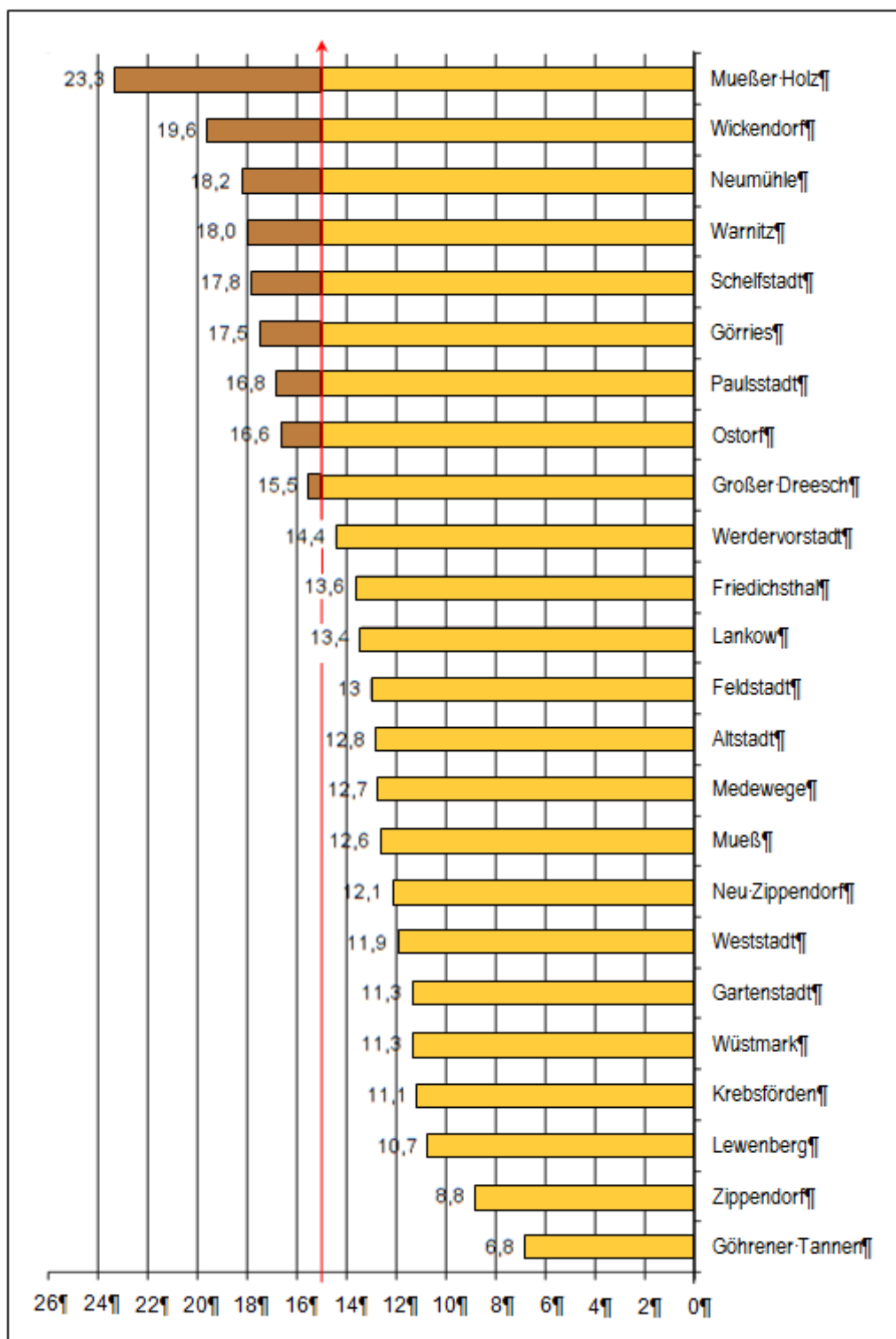
Dringender Handlungsbedarf besteht:

1. in Stadtteilen mit deutlichen Defiziten an Spielflächen und überdurchschnittlichen hohem Anteil an Kindern,
2. auf Spielplätzen mit hohem Sanierungsbedarf (Verschleiß / Alter),
3. bei der Schaffung von barrierefreien und generationsübergreifenden Angeboten,
4. auf Spielplätzen mit veränderten Nutzergruppen und daraus resultierendem Vandalismus

3.1 Prozentualer Anteil der Kinder und Senioren in den Stadtteilen

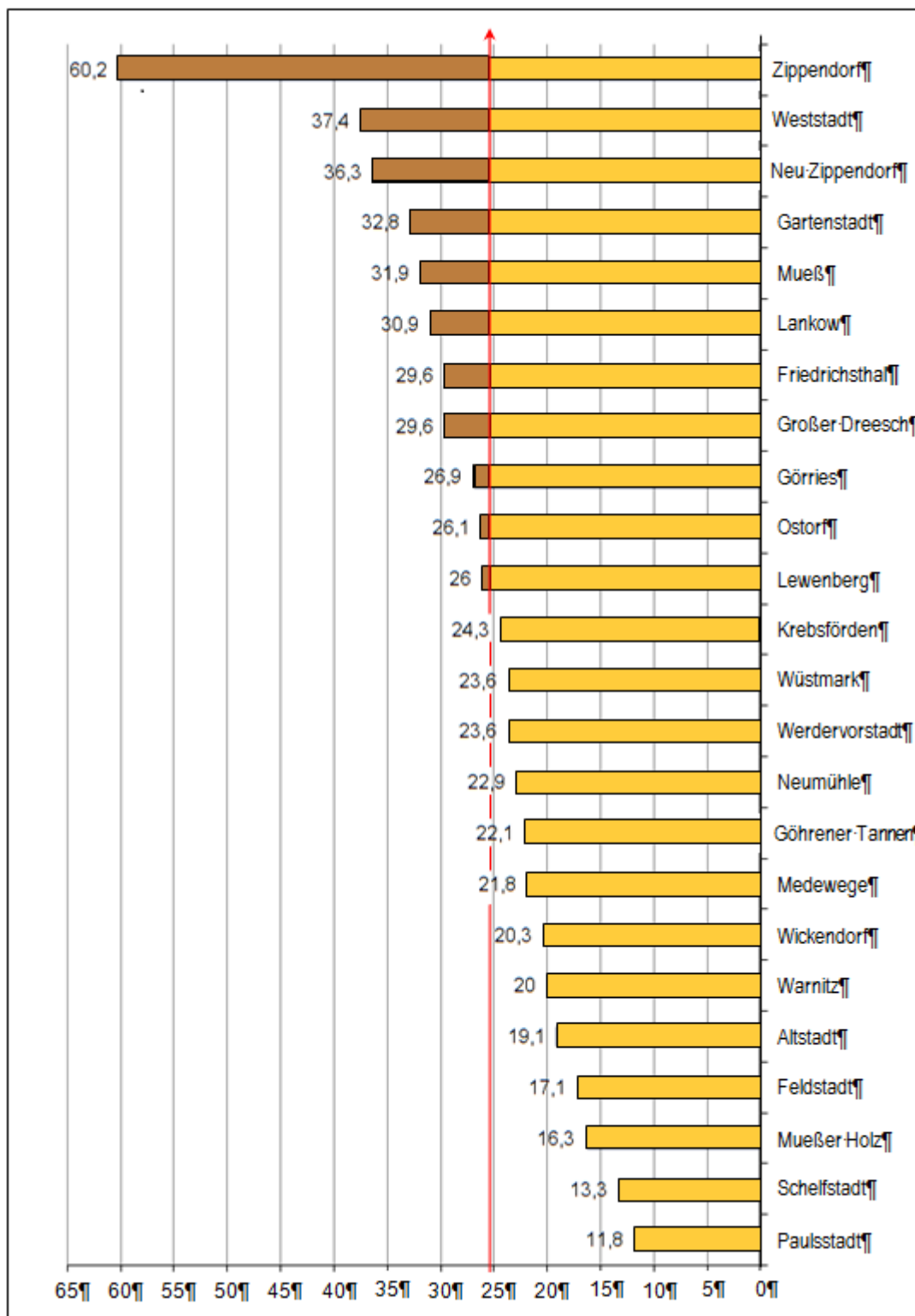
Prozentualer Anteil der Kinder in den Stadtteilen

in Schwerin leben insgesamt 14.956 Kinder; Durchschnitt 15 %



Prozentualer Anteil der Einwohnenden in den Stadtteilen

in Schwerin leben insgesamt 24.732 Einwohnende ab 65 Jahre; Durchschnitt 25,6 %



3.2 Stadtteilbezogene Einwohnerentwicklung

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11		Einwohnende Dez 17	
101	Altstadt						
101-1	Spielplatz Großer Moor	3.360,00 m ²	Sanierung 2009	0 – 6 Jahre	156 EW	0 – 6 J.	179 EW
101-2	Spielplatz Tappenhagen	1.317,00 m ²	Teilsanierung 2011	6 – 12 Jahre	103 EW	6 – 12 J.	155 EW
101-3	Spielplatz Spieloase	1.971,00 m ²	Abbau	12 – 18 Jahre	115 EW	12 – 18 J.	141 EW
101-4	Bolz- und Streetballplatz Fridericianum	600,00 m ²	Baujahr 2003				
101-5	Jugendtreff Reiferbahn	1.067,00 m ²	Baujahr 2005				
101-6	Spielplatz Am Beutel	1.981,00 m ²	Baujahr 2008				
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	10.296,00 m²		3.365 EW		3.719 EW = + 354 EW	
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²					
102	Feldstadt						
102-1	Spielplatz Bleicher Ufer	6.788,00 m ²	Teilsanierung 2010	0 – 6 Jahre	211 EW	0 – 6 J.	249 EW
102-2	Spielplatz Töpferberg	1.228,00 m ²	Teilsanierung 2017	6 – 12 Jahre	160 EW	6 – 12 J.	165 EW
102-3	Spielplatz Große Wasserstraße	404,00 m ²	Teilsanierung 2015	12 – 18 Jahre	136 EW	12 – 18 J.	166 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	8.420,00 m²		4.232 EW		4.477 EW = + 245 EW	
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²					

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
103	Paulsstadt				
103-1	Spielplatz Müllerstraße	1.490,00 m²	Baujahr 2007	0 – 6 Jahre 553 EW	0 – 6 J. 537 EW
103-2	Spielplatz Demmlerplatz	1.577,00 m²	Sanierung 2011	6 – 12 Jahre 457 EW	6 – 12 J. 482 EW
103-3	Spielplatz Platz der OdF	6.766,00 m²	Baujahr 2008	12 – 18 Jahre 350 EW	12 – 18 J. 487 EW
103-4	Spielplatz Rosa-Luxemburg-Straße	2.952,00 m²	Baujahr 2017		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	12.785,00 m²		<i>8.658 EW</i>	<i>8.972 EW = + 314 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>0 m²</i>			
104	Schelfstadt				
104-1	Spielplatz Lindenstraße	990,00 m²	Baujahr 2005 / 2015	0 – 6 Jahre 300 EW	0 – 6 J. 313 EW
104-2	Spielplatz Nordufer Pfaffenteich	1.182,00 m²	Baujahr 1996	6 – 12 Jahre 303 EW	6 – 12 J. 253 EW
104-3	Spielplatz Am Schelfmarkt	3.111,00 m²	Baujahr 1999 / San. 2014	12 – 18 Jahre 184 EW	12 – 18 J. 300 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	5.283,00 m²		<i>4.558 EW</i>	<i>4.869 EW = + 311 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>0 m²</i>			
105	Werdervorstadt				
105-1	Spielplatz Schwälkenberg	592,00 m²	Sanierung 2016	0 – 6 Jahre 254 EW	0 – 6 J. 284 EW
105-2	Spielplatz Am Werder	1.270,00 m²	Sanierung 2012	6 – 12 Jahre 192 EW	6 – 12 J. 290 EW
105-3	Spielplatz Marie-Hankel-Straße	683,00 m²	Baujahr 2009	12 – 18 Jahre 125 EW	12 – 18 J. 230 EW
105-4	Spielplatz Uferweg Alte Brauerei	488,00 m²	Baujahr 2014		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	3.033,00 m²		<i>4.522 EW</i>	<i>5.562 EW = + 1.040 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>400,00 m²</i>			

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
106 106-1 106-3	Lewenberg Spielwiese Möwenburgstraße Bolzplatz Siedlerweg	3.354,00 m ² 993,00 m ²	Baujahr 2004 Teilsanierung 2008	0 – 6 Jahre 57 EW 6 – 12 Jahre 44 EW 12 – 18 Jahre 50 EW	0 – 6 J. 72 EW 6 – 12 J. 55 EW 12 – 18 J. 71 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i> <i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	4.347,00 m² 0 m ²		2.097 EW	1.856 EW = - 241 EW
107	Medewege			0 – 6 Jahre 11 EW 6 – 12 Jahre 12 EW 12 – 18 Jahre 18 EW	0 – 6 J. 14 EW 6 – 12 J. 8 EW 12 – 18 J. 7 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i> <i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m² 0 m ²		223 EW	229 EW
108 108-1 108-2	Wickendorf Bolzplatz Wickendorf Spielplatz Dorfanger	3.587,00 m ² 713,00 m ²	Baujahr 2000 Baujahr 2002	0 – 6 Jahre 32 EW 6 – 12 Jahre 42 EW 12 – 18 Jahre 43 EW	0 – 6 J. 37 EW 6 – 12 J. 49 EW 12 – 18 J. 48 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i> <i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	4.300,00 m² 0 m ²		657 EW	685 EW = + 28 EW
109	Schelfwerder				
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i> <i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m² 0 m ²		0 EW	0 EW

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
201	Weststadt				
201-1	Spielplatz Carl-Moltmann-Straße	1.761,00 m²	Sanierung 2007	0 – 6 Jahre 469 EW	0 – 6 J. 463 EW
201-2	Spielplatz Joh.-Brahms-Straße	3.011,00 m²	Teilsanierung 2007	6 – 12 Jahre 423 EW	6 – 12 J. 444 EW
201-3	Spielplatz Löwenplatz	3.584,00 m²	Teilsanierung 2006/2011	12 – 18 Jahre 392 EW	12 – 18 J. 486 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	8.356,00 m²		11.971 EW	11.693 EW = - 278 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	1.105,00 m²			
202	Lankow				
202-1	Streetballplatz Wohngebietspark	1.499,00 m²	Baujahr 2007	0 – 6 Jahre 407 EW	0 – 6 J. 419 EW
202-2	Spielplatz Nordufer Lankower See	2.263,00 m²	Baujahr 1995	6 – 12 Jahre 430 EW	6 – 12 J. 458 EW
202-3	Spielplatz Kieler Straße	4.772,00 m²	Teilsanierung 2011	12 – 18 Jahre 371 EW	12 – 18 J. 445 EW
202-4	Spielplatz Alte Bäckerei	827,00 m²	Neubau 2017		
202-5	Skateboardanlage Lankow	2.609,00 m²	Sanierung 2011 / 2018		
202-6	Spielplatz Gadebuscher Straße	1.248,00 m²	Abbau		
202-10	Spielplatz Ueckermünder Straße	1.831,00 m²	Baujahr 2003		
202-11	Bolzplatz Greifswalder Straße	1.772,00 m²	Baujahr 2003		
202-12	Spielplatz Barther Straße	1.786,00 m²	Baujahr 2005		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	18.607,00 m²		10.495 EW	9.889 EW = - 606 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	5.185,00 m²			

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
203	Neumühle				
203-1	Spielplatz Lankower See Südufer	3.212,00 m ²	Teilsanierung 2011/2018	0 – 6 Jahre 111 EW	0 – 6 J. 164 EW
203-2	Bolzplatz Am Treppenberg	7.790,00 m ²	Baujahr 1996	6 – 12 Jahre 132 EW	6 – 12 J. 205 EW
203-3	Spielplatz Nachtigallenstraße	1.174,00 m ²	Baujahr 1999	12 – 18 Jahre 126 EW	12 – 18 J. 194 EW
203-4	Bolzplatz Am Leuschenberg	1.630,00 m ²	Baujahr 1999		
203-5	Spielwiese Mühlenscharn	800,00 m ²	Baujahr 2011		
203-6	Spielplatz Mühlenscharn	1.259,00 m ²	Baujahr 2015		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	15.865,00 m²		2.662 EW	3.097 EW = + 435 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²			
204	Friedrichsthal				
204-1	Wohngebietspark Spielplatz West	2.089,00 m ²	Teilsanierung 2011	0 – 6 Jahre 165 EW	0 – 6 J. 161 EW
204-2	Wohngebietspark Spielplatz Ost	1.896,00 m ²	Teilsanierung 2011	6 – 12 Jahre 160 EW	6 – 12 J. 166 EW
204-3	Wohngebietspark Bolzplatz West	899,00 m ²	Baujahr 2014	12 – 18 Jahre 152 EW	12 – 18 J. 153 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	4.884,00 m²		3.634 EW	3.527 EW = - 107 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	800,00 m ²			
205	Warnitz				
205-1	Spielplatz Kleiner Kamp	444,00 m ²	Baujahr 2006	0 – 6 Jahre 84 EW	0 – 6 J. 85 EW
205-2	Spielplatz Zum Kirschenhof	2.777,00 m ²	Neubau 2018	6 – 12 Jahre 93 EW	6 – 12 J. 100 EW
				12 – 18 Jahre 65 EW	12 – 18 J. 101 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	3.221,00 m²		1.490 EW	1.591 EW = + 101 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	1.150,00 m ²			

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
206	Sacktannen				
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	0 m²		<i>0 EW</i>	<i>0 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>0 m²</i>			
301	Ostorf				
	301-1 Trimm-Dich-Pfad / Fauler See		Teilsanierung 2012	0 – 6 Jahre 122 EW	0 – 6 J. 103 EW
	301-2 Spielplatz der Atolle	7.890,00 m²	Baujahr 2008	6 – 12 Jahre 153 EW	6 – 12 J. 146 EW
	301-3 Spielplatz Fauler See	1.696,00 m²	Baujahr 1994	12 – 18 Jahre 133 EW	12 – 18 J. 166 EW
	301-4 Spielplatz Slüterufer	1.058,00 m²	Teilsanierung 2009		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	10.644,00 m²		<i>2.500 EW</i>	<i>2.505 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>400,00 m²</i>			
302	Großer Dreesch				
	302-1 Spielplatz 2 Wohngebietspark Grünes Tal	300,00 m²	Baujahr 2013	0 – 6 Jahre 408 EW	0 – 6 J. 425 EW
	302-2 Bolzplatz Wohngebietspark Grünes Tal	990,00 m²	Baujahr 1995	6 – 12 Jahre 387 EW	6 – 12 J. 453 EW
	302-3 Spielplatz Wohngebietspark Grünes Tal	998,00 m²	Baujahr 1995	12 – 18 Jahre 333 EW	12 – 18 J. 410 EW
	302-7 Einzelgeräte Fr.-Engels-Straße	1.112,00 m²	Baujahr 1999		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	3.400,00 m²		<i>8.047 EW</i>	<i>8.299 EW = + 252 EW</i>
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	<i>7.575,00 m²</i>			

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
303	Gartenstadt				
303-1	Spielplatz Buchholzallee	1.014,00 m ²	Teilsanierung 2018	0 – 6 Jahre 92 EW	0 – 6 J. 86 EW
303-2	Spielplatz Brink	3.774,00 m ²	Baujahr 2003	6 – 12 Jahre 110 EW	6 – 12 J. 95 EW
303-3	Spielplatz Haselholzstraße	734,00 m ²	Baujahr 2013	12 – 18 Jahre 84 EW	12 – 18 J. 101 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	5.522,00 m²		2.427 EW	2.495 EW = + 68 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	600,00 m ²			
304	Krebsförden				
304-1	Spielplatz R.-Tarnow-Straße	3.130,00 m ²	Sanierung 2007	0 – 6 Jahre 277 EW	0 – 6 J. 213 EW
304-2	Streetballanlage Immengang	449,00 m ²	Baujahr 2010	6 – 12 Jahre 188 EW	6 – 12 J. 217 EW
304-3	Freizeitsportanlage Krebsförden	2.204,00 m ²	Baujahr 1999 / 2017	12 – 18 Jahre 199 EW	12 – 18 J. 197 EW
304-4	Spielplatz Alter Holzweg	787,00 m ²	Baujahr 2007		
304-5	Spielplatz Hinter der Schmiede	4.011,00 m ²	Baujahr 2014		
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	10.581,00 m²		5.794 EW	5.626 EW = - 168 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	4.420,00 m ²			
305	Görries				
305-1	Spielplatz Auf dem Dwang	2.925,00 m ²	Teilsanierung 2011	0 – 6 Jahre 39 EW	0 – 6 J. 49 EW
305-2	Spielplatz Mittelstelle	2.817,00 m ²	Neubau 2017	6 – 12 Jahre 60 EW	6 – 12 J. 51 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	5.742,00 m²		12 – 18 Jahre 27 EW	12 – 18 J. 75 EW
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²		975 EW	997 EW = + 22 EW

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11	Einwohnende Dez 17
306 306-1	Wüstmark Spielplatz Wiesenhof	369,00 m ²	Baujahr 2003	0 – 6 Jahre 17 EW 6 – 12 Jahre 16 EW 12 – 18 Jahre 21 EW 590 EW	0 – 6 J. 24 EW 6 – 12 J. 23 EW 12 – 18 J. 22 EW 612 EW = + 22 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	369,00 m²			
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²			
307 307-1 307-2 307-3	Göhrener Tannen Jugendbereich Freizeitpark Neu Zippendorf Spielplatz Freizeitpark Neu Zippendorf Waldspielplatz Dömitzer Landstraße	15.195,00 m ² 2.010,00 m ² 200,00 m ²	Sanierung 2005 Sanierung 2005 Baujahr 2012	0 – 6 Jahre 4 EW 6 – 12 Jahre 1 EW 12 – 18 Jahre 5 EW 148 EW	0 – 6 J. 4 EW 6 – 12 J. 4 EW 12 – 18 J. 1 EW 133 EW = - 15 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	17.405,00 m²			
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	250,00 m ²			
401 401-1 401-2	Zippendorf Waldspielplatz Franzosenweg Spielplatz Strandpromenade	1.403,00 m ² 373,00 m ²	Teilsanierung 2011 Teilsanierung 2017	0 – 6 Jahre 29 EW 6 – 12 Jahre 27 EW 12 – 18 Jahre 25 EW 1.054 EW	0 – 6 J. 22 EW 6 – 12 J. 42 EW 12 – 18 J. 35 EW 1.121 EW = + 67 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	1.776,00 m²			
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m ²			
402 402-1 402-2 402-3	Neu Zippendorf Spielplatz Pankower Straße Spielplatz Wuppertaler Straße Spielplatz Rostocker Straße	1.439,00 m ² 4.007,00 m ² 1.120,00 m ²	Baujahr 2010 Baujahr 2006 Baujahr 1996	0 – 6 Jahre 184 EW 6 – 12 Jahre 184 EW 12 – 18 Jahre 174 EW 5.484 EW	0 – 6 J. 240 EW 6 – 12 J. 197 EW 12 – 18 J. 201 EW 5.273 EW = - 211 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	6.566,00 m²			
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	1.800,00 m ²			

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Bruttospielfläche	Status	Einwohnende Dez 11		Einwohnende Dez 17	
403	Mueßer Holz						
403-1	Familienpark Hegelstraße	1.022,00 m²	Baujahr 2015				
403-2	Spielplatz Kantstraße	1.009,00 m²	Teilsanierung 2011	0 – 6 Jahre	608 EW	0 – 6 J.	984 EW
403-4	Spielplatz Ziolkowskistraße	9.882,00 m²	Baujahr 1995	6 – 12 Jahre	563 EW	6 – 12 J.	895 EW
403-5	Bolz- und Streetballplatz Hegelstraße	966,00 m²	Rückbau	12 – 18 Jahre	473 EW	12 – 18 J.	718 EW
403-6	Streetballplatz Ziolkowskistraße	400,00 m²	Baujahr 1997				
403-7	Volleyballplatz Ziolkowskistraße	384,00 m²	Rückbau				
403-8	Skate- und Bolzplatz Ohmstraße	3.405,00 m²	Teilsanierung 2011				
403-9	Bolz- und Volleyballplatz Hamburger Allee	1.513,00 m²	Baujahr 1997				
403-10	Streetballanlage Hamburger Allee	669,00 m²	Baujahr 1996				
403-16	Spielplatz Grünzug Keplerstraße	5.053,00 m²	Baujahr 2004				
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	24.303,00 m²		9.788 EW		11.147 EW = + 1.359 EW	
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	4.700,00 m²					
404	Mueß						
404-1	Spielplatz Consrader Weg	1.205,00 m²	Baujahr 1995	0 – 6 Jahre	35 EW	0 – 6 J.	48 EW
404-2	Spielplatz Nedderfeld	1.405,00 m²	Sanierung 2013	6 – 12 Jahre	38 EW	6 – 12 J.	37 EW
				12 – 18 Jahre	25 EW	12 – 18 J.	36 EW
	<i>Kommunale Spielfläche gesamt</i>	2.610,00 m²		990 EW		963 EW = - 27 EW	
	<i>Spielfläche Wohnungsträger gesamt</i>	0 m²					

4. Entwicklungsplanung

4.1 Bewertungskriterien

Bei der Ermittlung des Spielflächenbedarfs je Stadtteil, wurden entsprechend den Anforderungen und Hinweisen nach DIN 18034 „Spielplätze und Freiräume zum Spielen“ folgende Bewertungskriterien herangezogen:

Flächenbilanz

Gegenüberstellung des Spielflächenbestandes im Stadtteil zum Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) $2,25 \text{ m}^2 / \text{Einwohnende}$.

Dieser „Orientierungswert“ ist jedoch allein nicht aussagekräftig. Die nachfolgenden lokalen Gegebenheiten müssen bei der Bewertung mit einfließen.

Um die Anforderungen an die verschiedenen Spiel- und Betätigungsmöglichkeiten zu erfüllen, sind unterschiedliche Flächengrößen erforderlich:

- eine zum Spielen ausgewiesene Fläche im Nachbarschaftsbereich erfordert eine Gesamtfläche von mindestens 500 m^2 .
- eine zum Spielen ausgewiesene Fläche im Quartiersbereich erfordert eine Gesamtfläche von mindestens 5000 m^2 (naturnaher Bereich 10.000 m^2).

Die Flächengrößen stellen Orientierungswerte für den Flächenbedarf dar.

Der Bedarf richtet sich vor allem nach den spezifischen örtlichen Gegebenheiten.

Bebauungs- und Freiraumstruktur

In dichter bebauten Gebieten mit überwiegenden Geschosswohnungsbauten ist der Bedarf an Spielflächen größer als in Einfamilien- und Reihenhaussiedlungen.

Zudem muss das Freiraumangebot, also die nicht speziell ausgestalteten Orte, die sich zum Treffen und Spielen eignen (kleine Plätze, Straßenräume und zugängliche Randbereiche) berücksichtigt werden.

Erreichbarkeit / Vernetzung

„Anzustreben ist die Erreichbarkeit ausreichender und altersgerechter Spielflächen und Spielorte in Wohnungsnähe“.

Die Spielbereiche sollten gefahrlos erreicht werden können. Ideal wäre eine Vernetzung innerhalb eines Grünflächensystems (Fuß- und Radwegeverbindungen).

Stark befahrene Straßen gelten als „Barriere“.

Je nach Altersgruppe sind entsprechende maximale Entfernungen zu berücksichtigen.

⇒ für Jugendliche ab 12 Jahre	bis 1000 m
⇒ für Kinder 6 - 12 Jahre	bis 400 m
⇒ für Kinder bis 6 Jahre „wohnungsnah“	bis 200 m

Andere Betätigungsmöglichkeiten

Alternative Freizeitangebote, wie z. B. Bauspielplätze oder Jugendclubs freier Träger fließen in die Bedarfsermittlung mit ein.

Einwohnerstruktur

Beurteilt werden muss generell die tendenzielle Entwicklung des jeweiligen Stadtteils.

In den Plattenbausiedlungen beispielsweise, sinken die Einwohnerzahlen bei Rückbau drastisch oder nehmen konträr rapide zu (z. B. in Stadtteilen mit hohem Anteil an ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern).

Bei der Beurteilung und Planung muss auch der Anteil der Kinder im Alter von 0 - 18 Jahren betrachtet werden. Der Durchschnitt in Schwerin liegt bei 15 % (12,7% im Jahr 2012).

4.2 Stadtteilbezogene Flächenbilanz

Stadtteil: 101 - Altstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
101-1 Sppl. Großer Moor	3.360 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
101-2 Sppl. Tappenhagen	1.317 m ²		
101-3 Sppl. Spieloase	1.971 m ²		
101-4 Bolz- u. Streetballplatz Fridericianum	600 m ²		
101-5 Jugendtreff Reiferbahn	1.067 m ²		
101-6 Sppl. Am Beutel	1.981 m ²		
Wohnungsträger	10.296 m² –	2,25 m ² x 3.719 Einwohnende =	8.368 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- rasterförmige Erschließung und geschlossene und parzellierte Blockrandbebauung - vorrangig 3 - 5 geschossige Gebäude - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut zu erreichen - unmittelbare Nähe von Marstallhalbinsel, Schlossgarten und Schlosspromenade			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppen ab 6 Jahre gegeben. - die Querung der Barriere Werderstraße ist über die Fußgängerampeln möglich.			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Boulespielfeld Am Beutel			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 12,8 % Kinder von 0 - 18 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 19,1 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - Sanierung Spielplatz Tappenhagen ist in Vorbereitung			

Stadtteil:102 - Feldstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
102-1 Sppl. Bleicher Ufer 102-2 Sppl. Töpferberg 102-3 Sppl. Große Wasserstraße	6.788 m ² 1.228 m ² 404 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger	Σ Σ	8.420 m ² –	2,25 m ² x 4.477 Einwohnende = 10.073 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- geschlossene und parzellierte Blockrandbebauung - vorrangig 2 - 5 geschossige Gebäude - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut zu erreichen - unmittelbare Nähe von Ostorfer Ufer, Alter Friedhof, Schlossgarten und Schlosspromenade			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Nutzung von Spielangeboten und Freiräumen in angrenzenden Stadtteilen wird durch Barrieren wie Obotritenring, Ostorfer Ufer, Goethestraße, Graf-Schack-Allee erschwert.			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 13 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 17,1 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- errechneter Bedarf an zusätzlichen Flächen, jedoch ausreichendes Angebot im Umfeld - Ergänzung durch barrierefreies Spielangebot und für Nutzende mit Handicap im Wohngebietspark Bleicherufer			

Stadtteil:103 – Paulsstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
103-1 Sppl. Müllerstraße 103-2 Sppl. Demmlerplatz 103-3 Sppl. Platz der OdF 103-4 Sppl. Rosa-Luxemburg-Str.	1.490 m ² 1.577 m ² 6.766 m ² 2.952 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Σ Wohnungsträger Σ	12.785 m² –	2,25 m ² x 8.972 Einwohnende =	20.187 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- geschlossene und parzellierte Blockrandbebauung - vorrangig 3 - 5 geschossige Gebäude - es gibt kaum quartiersbezogene Freiräume - unmittelbare Nähe von Pfaffenteich, Ziegelinnensee, Alter Friedhof und Ostorfer Ufer			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- die Erreichbarkeit ist für alle Altersgruppen gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Jugendclub Dr.-Külz-Straße - Paulskeller (evang. Kirche)			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 16,8 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 11,8 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- deutlicher errechneter Bedarf an zusätzlichen Flächen, trotz Spielplatzneubau in der Rosa-Luxemburg-Straße - im Rahmen der Stadterneuerung Schwerin / Paulsstadt - Sanierungskonzept Block 9 (von 2007) wurde der Bedarf an Spielflächen berücksichtigt			

Stadtteil:104 - Schelfstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
104-1 Sppl. Lindenstraße 104-2 Sppl. Nordufer Pfaffenteich 104-3 Sppl. Am Schelfmarkt	990 m ² 1.182 m ² 3.111 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	5.283 m²	2,25 m ² x 4.869 Einwohnende =	10.955 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- geschlossene und parzellierte Blockrandbebauung - vorrangig 2 - 5 geschossige Gebäude - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut erreichbar - unmittelbare Nähe von Pfaffenteich, Ziegelinnensee, Schelfpark, Marstallhalbinsel, Schlosspromenade und Waisenhausgärten			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Barrieren Knautstraße und nördliche Werderstraße sind nur an wenigen Stellen passierbar.			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Kulturzentrum Speicher - Jugendtreff Complex Pfaffenstraße			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 17,8 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 13,3 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- deutlicher rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - das Defizit kann nicht ausgeglichen werden, weil durch die vorhandene Bebauungsstruktur keine geeigneten öffentlichen Freiflächen vorhanden sind			

Stadtteil:105 - Werdervorstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
105-1 Sppl. Schwälkenberg 105-2 Sppl. Am Werder 105-3 Sppl. Marie-Hankel-Straße 105-4 Sppl. Uferweg Alte Brauerei	592 m ² 1.270 m ² 683 m ² 488 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Σ Wohnungsträger Σ	3.033 m² 400 m²	2,25 m ² x 5.562 Einwohnende =	12.514 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- geschlossene und parzellierte Blockrandbebauung - vorrangig 3 - 5 geschossige Gebäude - neue Baugebiete mit Einfamilien-, Reihenhäusern und Geschossbauten mit hochwertigen Eigentumswohnungen entstehen / entstanden am Ziegelinnensee und Ziegelaußensee - durch die neuen Baugebiete werden die Uferbereiche zugänglich und zu öffentlichen Grünflächen mit Aufenthaltsqualität umgestaltet - durch die Verlängerung der Schlosspromenade zur „Wasserkante Bornhövedstraße“, die Entstehung der Hafenpromenade mit Anschluss in Richtung Schelfstadt und die Ufergrünanlage am Ziegelinnensee mit Anbindung zum Rad- und Wanderweg Richtung Sachsenberg / Schwerin Nord erfolgt die Vernetzung der Uferbereiche - unmittelbare Nähe von Marstallhalbinsel, Schlossgarten und Schlosspromenade, Schelfwerder und Park Sachsenberg			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für Altersgruppe ab 6 Jahre nur im südlichen Stadtteil gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Werderclub			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 14,4 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 23,6 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- deutlicher rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - bei der Fortführung der „Wasserkante Bornhövedstraße“ soll der Bedarf an Betätigungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen berücksichtigt werden - Ergänzung des Uferweges Alte Brauerei mit Spielangeboten / generationsübergreifenden Angeboten - Spielplatzneubau im Möwenburgpark mit Fördermitteln			

Stadtteil:106 - Lewenberg			
Flächenbilanz	Ist		Soll
106-1 Spielwiese Möwenburgstr. 106-3 Bolzplatz Siedlerweg	3.354 m ² 993 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	4.347 m²	2,25 m ² x 1.856 Einwohnende =	4.176 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- offene und unparzellerte Blockrandbebauung - Mehrfamilien- und Reihenhäuser, Gewerbeflächen und Klinikgelände - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut erreichbar - unmittelbare Nähe von Park Sachsenberg und Ziegelseepromenade			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 12 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 10,7 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 26,0 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen			

Stadtteil: 107 - Medewege			
Flächenbilanz	Ist		Soll
		Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	–	2,25 m² x 229 Einwohnende =	515 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl gleich bleibend - 12,7 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 21,8 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- das vorhandene Spielflächendefizit wird durch den dörflichen Charakter ausgeglichen			

Stadtteil: 108 - Wickendorf			
Flächenbilanz	Ist		Soll
108-1 Bolzplatz Wickendorf 108-2 Sppl. Dorfanger	3.587 m ² 713 m ²	Orientierungswert der DOG (<i>Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976</i>) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ Σ	4.300 m² –	2,25 m ² x 685 Einwohnende =	1.541 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur - Einfamilien- und Reihenhäuser - ausreichendes Angebot an öffentlichen Freiflächen mit Aufenthaltsqualität - liegt im Naturerlebnisraum am Westufer des Schweriner Sees			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Querung der Barriere der Straße Carlshöhe, könnte durch die Einrichtung einer Fußgängerampel verbessert werden			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 19,6 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 20,3 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen			

Stadtteil: 201 - Weststadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
201-1 Sppl. Carl-Moltmann-Str. 201-2 Sppl. Joh.-Brahms-Straße 201-3 Sppl. Löwenplatz	1.761 m² 3.007 m² 3.584 m²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	8.352 m²	2,25 m² x 11.693 Einwohnende	26.309 m²
	1.075 m²	=	
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- Zeilenbebauung - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut zu erreichen - unmittelbare Nähe zum Lankower See			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppen ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- „Westclub one“, Leonhard-Frank-Straße			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 11,9 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 37,4 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- erheblicher rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen – Bolzplatz für die Altersgruppe bis 18 Jahre ist in Vorbereitung - aufgrund der Altersstruktur und der großzügigen und vernetzten wohnungsnahen Grünflächen wird das flächenmäßige Defizit ausgeglichen			

Stadtteil: 202 - Lankow				
Flächenbilanz		Ist		Soll
202-1	Streetballplatz	1.499 m²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
	Wohngebietspark Lankow			
202-2	Sppl. Nordufer Lankower See	2.263 m²		
202-3	Sppl. Kieler Straße	4.772 m²		
202-4	Sppl. Alte Bäckerei	827 m²		
202-5	Skateboardanl. Lankow	2.609 m²		
202-6	Sppl. Gadebuscher Str.	1.248 m²		
202-10	Sppl. Ueckermünder Str.	1.831 m²		
202-11	Bolzplatz Greifswalder Str.	1.772 m²		
202-12	Sppl. Barther Straße	1.786 m²		
	Σ	18.607 m²	2,25 m² x 9.889 Einwohnende =	22.250 m²
Wohnungsträger	Σ	5.185 m²		
Bebauungs- und Freiraumstruktur				
- Zeilenbebauung - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut zu erreichen - unmittelbare Nähe zum Lankower See				
Erreichbarkeit / Vernetzung				
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben				
andere Betätigungsmöglichkeiten				
- Caritas Jugendhaus, Ratzeburger Straße				
Einwohnerstruktur				
- Einwohnerzahl deutlich abnehmend - 13,4 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 30,9 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)				
Auswertung				
- zusammen mit dem Spielangebot der Wohnungsträger ist das Spielangebot ausgeglichen - Sanierung Spielplatz Nordufer Lankower See ist in Vorbereitung				

Stadtteil: 203 - Neumühle			
Flächenbilanz	Ist		Soll
203-1 Sppl. Südufer Lankower See	3.212 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
203-2 Bolzplatz Am Treppenberg	7.790 m ²		
203-3 Sppl. Nachtigallenstraße	1.174 m ²		
203-4 Bolzplatz Am Leuschen- berg	1.630 m ²		
203-5 Spielwiese Mühlenscharn	800 m ²		
203-6 Sppl. Mühlenscharn	1259 m ²		
Σ	15.865 m²	2,25 m ² x 3.097 Einwohnende =	6.968 m²
Wohnungsträger	Σ	–	
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur - Einfamilien- und Reihenhäuser - ausreichendes Angebot an öffentlichen Freiräumen mit Aufenthaltsqualität			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe bis 12 Jahre nur teilweise gegeben - die Querung der Barriere Neumühler Straße könnte durch Einrichtung einer Fußgängerampel verbessert werden			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich zunehmend - 18,2 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 22,9 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - Teilsanierung Spielplatz Nachtigallenstraße ist in Vorbereitung			

Stadtteil: 204 - Friedrichsthal			
Flächenbilanz	Ist		Soll
204-1 Sppl. Friedrichsthal West 204-2 Sppl. Friedrichsthal Ost 204-3 Bolzplatz Friedrichsthal West	2.089 m ² 1.896 m ² 899 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	4.884 m² 800 m ²	2,25 m ² x 3.527 Einwohnende =	7.936 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- Einfamilienhäuser und Zeilenbebauung - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut erreichbar - naturräumlich gut eingebunden mit Neumühler See und Friedrichsthaler Tannen			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für den westlichen Bereich für die Altersgruppe bis 12 Jahre nicht gegeben - die Querung der Barriere Lärchenallee könnte durch die Einrichtung von Fußgängerampeln verbessert werden			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 13,6 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 29,6 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- deutlicher rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - Erweiterung im Bereich des Spielplatzes Friedrichsthal West durch zusätzliches Angebot für Jugendliche, sowie im Bereich des B-Plangebietes Friedrichsthal			

Stadtteil: 205 - Warnitz			
Flächenbilanz	Ist		Soll
205-1 Sppl. Kleiner Kamp 205-2 Sppl. Zum Kirschenhof	444 m ² 2.777 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger	Σ 3.221 m ² Σ 1.150 m ²	2,25 m ² x 1.591 Einwohnende =	3.580 m ²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur - Einfamilien- und Reihenhäuser - geringes Angebot an öffentlichen Freiräumen mit Aufenthaltsangebot - naturräumlich eingebunden in westlicher Richtung durch Friedrichsthaler Tannen und Rögebruch			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist nur für Altersgruppen von 0 - 6 Jahre im östlichen Siedlungsteil gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Gelände der Zukunftswerkstatt e.V. mit Angebot Fußballgolfanlage, Kleinspielfeld-Fußball, Tischtennis, Badminton			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 18 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 20,0 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen			

Stadtteil: 301 - Ostorf				
Flächenbilanz		Ist		Soll
301-1 Trimm-Dich-Pfad Fauler See			Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
301-2 Sppl. der Atolle		7.890 m²		
301-3 Sppl. Fauler See		1.696 m²		
301-4 Sppl. Slüterufer		1.058 m²		
	Σ	10.644 m²	2,25 m² x 2.505 Einwohnende =	5.636 m²
Wohnungsträger	Σ	400 m²		
Bebauungs- und Freiraumstruktur				
- Villenbebauung, Einfamilienhäuser mit zum Teil dörflichen Strukturen, historische Militärbauten - alle öffentlichen Grün- und Freiflächen sind fußläufig gut erreichbar - direkte Lage in der Lennéschen Parklandschaft				
Erreichbarkeit / Vernetzung				
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre nicht gegeben - der Bereich Ostorf ist durch die Ludwigsluster Chaussee vom übrigen Stadtteil getrennt				
andere Betätigungsmöglichkeiten				
- Badeanstalt Kalkwerder				
Einwohnerstruktur				
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 16,6 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 26,1 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)				
Auswertung				
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - es bestehen Bürgeranfragen zu einem zusätzlichen Spielplatz im Bereich Krösnitz - auf den Spielplätzen Fauler See und Slüterufer fehlen Spielangebote für die Altersgruppe bis 6 Jahre				

Stadtteil: 302 - Großer Dreesch			
Flächenbilanz	Ist		Soll
302-1 Sppl. 2 Wohngebietspark Grünes Tal	300 m²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
302-2 Bolzplatz Wohngebietspark Grünes Tal	990 m²		
302-3 Sppl. Wohngebietspark Grünes Tal	998 m²		
302-7 Einzelgeräte Fr.-Engels-Str.	1.112 m²		
Σ	3.400 m²	2,25 m² x 8.299 Einwohnende =	18.673 m²
Wohnungsträger Σ	7.575 m²		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- offene Zeilenblockbebauung (Plattenbausiedlung) - gutes Freiflächenangebot durch grüne Innenhöfe - die Nutzung stadtteilnaher Freiräume ist durch die Barriere Ludwigsluster Chaussee und B 321 eingeschränkt			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Querung der Barriere Von-Stauffenberg-Straße ist über Zebrastreifen und Fußgängerampeln möglich			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- DRK Freizeitzentrum „bus stop“, Bernhard-Schwentner-Straße			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 15,5 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 29,6 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- deutlich rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - zusätzliches Spielangebot am Dreescher Markt ist in Vorbereitung - Fördermittelantrag „Investitionspakt Soziale Integration“ für generationsübergreifendes Betätigungsangebot erfolgt 2019 (s. auch Handlungsempfehlung integrierte Sportentwicklungsplanung: Neben der Modernisierung des Sportplatzes Großer Dreesch, sollte eine Erweiterung mit einem frei zugänglichen „Sport- und Bewegungspark“ geplant werden) - Bedarf wurde ebenfalls bei weiteren städtebaulichen Entwicklungen angemeldet			

Stadtteil: 303 - Gartenstadt			
Flächenbilanz	Ist		Soll
303-1 Sppl. Buchholzallee 303-2 Sppl. Brink 303-3 Sppl. Haselholzstraße	1.014 m ² 3.774 m ² 734 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	5.522 m² 600 m ²	2,25 m ² x 2.495 Einwohnende =	5.614 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- Einfamilien- und Reihenhäuser, Villenbebauung - kaum öffentliche Grün- und Freiflächen			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 11,3 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 32,8 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - Sanierung Spielplatz Buchholzallee ist in Vorbereitung			

Stadtteil: 304 - Krebsförden			
Flächenbilanz	Ist		Soll
304-1 Sppl. R.-Tarnow-Straße	3.130 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
304-2 Streetballanl. Immengang	449 m ²		
304-3 Freizeitsportanlage Krebsförden	2.204 m ²		
304-4 Sppl. Alter Holzweg	787 m ²		
304-5 Sppl. Hinter der Schmiede	4.011 m ²		
	Σ		
Wohnungsträger	Σ	2,25 m ² x 5.626 Einwohnende =	12.658 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur im alten Stadtteil - westlich der Pampower Straße offene Zeilenblockbebauung (Plattenbausiedlung) - Neubaugebiete mit Einfamilien- und Reihenhäusern - Neubaugebiet mit Gewerbe- und Geschosswohnungsbau - naturräumlich gut eingebunden mit Ostorfer See, Haselholz, Landschaftsschutzgebiet Sieben-Dörfer-Moor			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Stadteiltreff Krebsförden Caritas Mecklenburg e.V.			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 11,1 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 24,3 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen			

Stadtteil: 305 - Görries			
Flächenbilanz	Ist		Soll
305-1 Sppl. Auf dem Dwang 305-2 Sppl. Mittelstelle	2.925 m ² 2.817 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	5.742 m²	2,25 m ² x 997 Einwohnende =	2.243 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- Einfamilienhäuser und großes Gewerbegebiet			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre nicht gegeben - die Barrieren Rogahner Straße und Eisenbahnlinie sind nur an wenigen Stellen passierbar			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- Badeanstalt Kaspelwerder			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 17,5 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 26,9 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- kein rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen			

Stadtteil: 306 - Wüstmark			
Flächenbilanz	Ist		Soll
306-1 Sppl. Wiesenhof	369 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	369 m² –	2,25 m ² x 612 Einwohnende =	1.377 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur und großes Gewerbegebiet - der öffentliche Freiraum beschränkt sich auf die Grünflächen im Dorfkern - naturräumlich eingebunden durch Landschaftsschutzgebiet Sieben-Dörfer-Moor und Naturschutzgebiet Kiesgrube Wüstmark			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 11,3 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 23,6 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - Prüfung von geeigneten Flächen			

Stadtteil: 307 - Göhrener Tannen			
Flächenbilanz	Ist		Soll
307-1 Jugendbereich Freizeitpark Neu Zippendorf	15.195 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
307-2 Sppl. Freizeitpark Neu Zippendorf	2.010 m ²		
307-3 Waldspielplatz Dömitzer Landstraße	200 m ²		
Wohnungsträger Σ	17.405 m²	2,25 m ² x 133 Einwohnende =	299 m³
	250 m²		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- offene Zeilenblockbebauung (Plattenbausiedlung) - der Stadtteil besteht größtenteils aus Forstflächen			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 6,8 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 22,1 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- die überproportionierten Spielplatzflächen decken den Bedarf im angrenzenden Stadtteil Neu Zippendorf			

Stadtteil: 401 - Zippendorf			
Flächenbilanz	Ist		Soll
401-1 Waldspielplatz Franzosenweg 401-2 Sppl. Strandpromenade	1.403 m ² 373 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	1.776 m²	2,25 m ² x 1.121 Einwohnende =	2.522 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- Villenbebauung und dörfliche Siedlungsstruktur - direkte Lage am Zippendorfer Strand und Franzosenweg			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre nördlich der Crivitzer Chaussee gegeben - die Barriere Crivitzer Chaussee ist durch eine Fußgängerampel und eine Fußgängerbrücke passierbar			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig zunehmend - 8,8 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 60,2 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen - zur Zeit kein Handlungsbedarf, da geringer Bevölkerungsanteil an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahre, - das Spielschiff ,Sppl. Strandpromenade, wurde ausgetauscht und mit zusätzlichen Spielangeboten ausgestattet			

Stadtteil: 402 - Neu Zippendorf			
Flächenbilanz	Ist		Soll
402-1 Sppl. Pankower Straße 402-2 Sppl. Wuppertaler Straße 402-3 Sppl. Rostocker Straße	1.439 m ² 4.007 m ² 1.120 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	6.566 m² 1.800 m²	2,25 m ² x 5.273 Einwohnende =	11.864 m²
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- offene Zeilenblockbebauung (Plattenbausiedlung) - gutes Freiflächenangebot durch grüne Innenhöfe - direkte Lage zwischen Zippendorfer Strand und Forst Buchholz			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Barrieren Hamburger Allee und Straßenbahnlinie und Crivitzer Chaussee sind sehr gut passierbar			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- AWO - Treffpunkt „Deja vu“, Parchimer Straße - Kinderhaus Deutscher Kinderschutzbund e.V., Perleberger Straße			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl deutlich abnehmend - 12,1 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 36,3 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- rechnerischer Bedarf an zusätzlichen Flächen, Ausgleich des Defizits teilweise durch den Freizeitpark Neu Zippendorf (Stadtteil Göhrener Tannen)			

Stadtteil:403 - Mueßer Holz				
Flächenbilanz		Ist		Soll
403-1	Familienpark Hegelstraße	1.022 m²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m² Bruttospielfläche/Einwohnende	
403-2	Sppl. Kantstraße	1.009 m²		
403-4	Sppl. Ziolkowskistraße	9.882 m²		
403-5	Bolz- und Streetballplatz Hegelstraße	966 m²		
403-6	Streetballplatz Ziolkowskistraße	400 m²		
403-7	Volleyballplatz Ziolkowskistraße	384 m²		
403-8	Skate- und Bolzplatz G.-Simon-Ohm-Straße	3.405 m²		
403-9	Bolz- und Volleyballplatz Hamburger Allee	1.513 m²		
403-10	Streetballanlage Hamburger Allee	669 m²		
403-16	Sppl. Grünzug Keplerstr.	5.053 m²		
	Σ	24.303 m²	2,25 m² x 11.147 Einwohnende	25.081 m²
Wohnungsträger	Σ	4.700 m²	=	
Bebauungs- und Freiraumstruktur				
- offene Zeilenblockbebauung (Plattenbausiedlung) - gutes Freiflächenangebot durch grüne Innenhöfe - naturräumlich gut eingebunden mit Forstflächen und Störtal				
Erreichbarkeit / Vernetzung				
- ist für die Altersgruppe ab 6 Jahre gegeben - die Barrieren Hamburger Allee und Straßenbahnlinie sind gut passierbar				
andere Betätigungsmöglichkeiten				
- Bauspielplatz e.V., Marie-Curie-Straße - Kinder- und Jugendtreff „Wüstenschiff“, Ziolkowskistraße - IB (Internationaler Bund), Keplerstraße				
Einwohnerstruktur				
- Einwohnerzahl drastisch zunehmend - 23,3 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 16,3 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)				
Auswertung				
- rechnerisches Überangebot an Flächen aber auch hoher Kinderanteil im Stadtteil				

Stadtteil: 404 - Mueß			
Flächenbilanz	Ist		Soll
404-1 Sppl. Conrader Weg 404-2 Sppl. Nedderfeld	1.205 m ² 1.405 m ²	Orientierungswert der DOG (Deutsche Olympische Gesellschaft von 1976) 2,25 m ² Bruttospielfläche/Einwohnende	
Wohnungsträger Σ	2.610 m²	2,25 m ² x 963 Einwohnende =	2.167 m²
	–		
Bebauungs- und Freiraumstruktur			
- dörfliche Siedlungsstruktur - naturräumlich gut eingebunden mit Störtal und Schweriner See			
Erreichbarkeit / Vernetzung			
- ist für die Altersgruppen ab 6 Jahre gegeben			
andere Betätigungsmöglichkeiten			
- keine			
Einwohnerstruktur			
- Einwohnerzahl geringfügig abnehmend - 12,6 % Kinder von 0 - 18 Jahre (Durchschnitt Schwerin 15,0 %) - 31,9 % Einwohnende ab 65 Jahre / (Durchschnitt Schwerin 25,6 %)			
Auswertung			
- geringes rechnerisches Überangebot an Flächen - geplanter Spielplatz-Neubau Museumspark Mueß			

4.3 Strategien

1. Spielplatzneubauten und Erweiterung vorhandener Spielflächen
2. Schaffung von zusätzlichen Spielmöglichkeiten auf vorhandenen Spielplätzen in Stadtteilen, in denen keine zusätzlichen öffentlichen Grünflächen verfügbar sind, auch Berücksichtigung von generationsübergreifenden Betätigungsmöglichkeiten und für Nutzende mit Handicap
3. Spielplatzrückbau / Verlagerung von Spielplatzstandorten infolge Bevölkerungsrückgang und / oder städtebaulicher Entwicklungen
4. Beteiligung der potentiellen Nutzende bei Neugestaltungen

4.4 Handlungskonzept

Es werden sowohl Stadtteile als auch Spielplätze, bei denen Handlungsbedarf besteht, in Prioritätsstufen eingeteilt:

1 - Dringender Handlungsbedarf (innerhalb von 2 Jahren)

In die Kategorie eingeordnet wurden:

- Stadtteile mit stetig wachsendem Bevölkerungszuwachs und hohem Kinderanteil, bei unzureichenden Spielangeboten (z. B. Stadtteil Werdervorstadt)
- Spielplätze, die stark sanierungsbedürftig sind oder aufgrund von veränderten Nutzergruppen neu zu konzipieren sind und
- Stadtteile mit Flächendefiziten (Spielplätze)

2 - Handlungsbedarf (innerhalb von bis zu 5 Jahren)

In die Kategorie eingeordnet wurden:

- Spielplätze mit absehbarem, altersbedingtem Verschleiß
In der Voruntersuchung einer Sanierung / Teilsanierung wird auch die Geeignetheit für die Einordnung von Spielmöglichkeiten für Nutzende mit Handicap untersucht.
- Generationsübergreifende Betätigungsmöglichkeiten.
Um dem wachsenden Bedarf auch unter Berücksichtigung des Faktors „Erreichbarkeit“ gerecht werden zu können, werden - strategisch über das Stadtgebiet verteilt - Grünzüge dahingehend entwickelt:

<i>Norden:</i>	Generationenpark Lankow und Ziegelinnensee
<i>Westen:</i>	Grünzug Lankower Berge, Wohngebietspark Bleicherufer
<i>Süden:</i>	Trimm-Dich-Pfad Fauler See, Franzosenweg, Freizeitpark Neu Zippendorf
<i>Osten:</i>	Wasserkante Bornhövedstraße

Essbare Stadt

Folgende Strategien sollen das Thema weiter vertiefen:

- Kinder schon in der Beteiligungsphase für das Thema „essbare Stadt“ sensibilisieren
- Pflanzen von staudenartigen Kräutern auf geeigneten Spielplätzen, z. B. Origanum, Pfefferminze, Melisse oder Wildgemüse wie Rhabarber
- Pflanzen von Obstbäumen- und Sträuchern im Rahmen von Spielplatzneugestaltungen mit Beteiligung von Kindern
- Pflanzen von Wildobststräuchern auf Spielplätzen

In der Landeshauptstadt wachsen auf einer Vielzahl der städtischen Spielplätze Obstgehölze:

- Altbäume, z. B. wenn die Spielflächen früher Gärten waren, wurde dieses weitestgehend in die Gestaltung eingebunden
- Obstbäume und Strauchpflanzungen die im Rahmen von Spielplatzneubauten bepflanzt wurden
- Strauchpflanzungen aus Wildobst, z. B. Haselnusssträucher, Aronia und die Echte Mispel auf Spielplätzen im Rahmen von Neubauten, Sanierungen oder zur ökologischen Aufwertung u. a. im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen.

Diese Pflanzungen erfolgten, damit die Vielfalt des Obstes vom Blühen bis zur Ernte für alle Kinder erlebbar wird, verbunden mit der Aufforderung „Pflücken erlaubt“. Sowie aus ökologischen Gründen, u. a. für Bienen und andere Insekten, Vögel.

Der Begriff *essbare Stadt* ist in Deutschland bisher nicht einheitlich definiert. Viele der Projekte und Initiativen dieses Namens sind noch im Aufbau bzw. nur temporär.

4.5. Handlungsbedarfe Stadtteilübersicht

Stadtteil	Defizite Spielfläche	Kinderanteil > 15%	Spielplätze mit Sanierungs- bedarf	barrierefreie und generations- übergreifende Angebote	Veränderte „Nutzer- gruppen“
101 – Altstadt			x	x	x
102 – Feldstadt	x			x	
103 – Paulsstadt	x		x	x	
104 – Schelfstadt	x	x			
105 – Werdervorstadt	x			x	
106 – Lewenberg				x	
107 – Medewege					
108 – Wickendorf			x		
201 – Weststadt			x	x	
202 – Lankow			x	x	x
203 - Neumühle				x	
204 – Friedrichsthal	x			x	
205 – Warnitz					
301 – Ostorf		x	x	x	
302 – Großer Dreesch	x	x			
303 – Gartenstadt					
304 – Krebsförden					
305 – Görries		x			
306 – Wüstmark	x				
307 – Göhrener Tannen					
401 – Zippendorf				x	
402 – Neu Zippendorf	x		x		x
403 – Mueßer Holz	x				x
404 - Mueß					x

4.6 Prioritäten und Kosten

Spielplatzbaukosten und Finanzierung

Grundlage für die Kostenschätzung sind vergleichbare Kosten aus aktuellen Baumaßnahmen unter Berücksichtigung der aktuellen Preissituation.

- Einzelgeräte bis zu 30T€,
- Teilsanierungen bis zu 75T€
- Sanierungen und Neubauten bis 150T€

Sanierungen und Teilsanierungen erfolgen aus den jährlich zur Verfügung gestellten 200 T€ in „Sanierung kommunaler Spielplätze und Grünanlagen“.

In der Prioritätsstufe 1 wurden für den Doppelhaushalt 2019 / 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 475 T€ veranschlagt.

Neubaumaßnahmen müssen gesondert in den Investitionshaushalt der Stadt eingestellt werden.

In B-Plangebieten übernimmt - im Rahmen der Erschließung - der Erschließungsträger die Herstellungskosten für den Spielplatz, z. B. im Gebiet „Neues Wohnen am Lankower See“.

Eine weitere Finanzierungsmöglichkeit ist die Inanspruchnahme von Fördermitteln z. B. aus dem Förderprogramm „Soziale Stadt“ - die Finanzierung des Mehrgenerationenpark Lankow wird z. B. auf seine Förderfähigkeit dahingehend geprüft.

Die Neugestaltung des Spielplatzes Fauler See erfolgt aus Fördermitteln im Rahmen des Radwegebaus.

Da es hinsichtlich der Prioritäten zu Änderungen kommen kann, werden nach Abschluss der Haushaltsjahre diese aktualisiert.

Jährlich erfolgt eine Berichterstattung für die Stadtvertretung.

Spielplatz Nr.	Bezeichnung	Sanierung/ Teilsanierung	Neubau/ Spielplatz- erweiterung	Generations- übergreifende Angebote	Zusätzliche Spielangebote + für Nutzer mit Handicap	Abbau	Anmerkungen	Kosten bis 2019/2020 in €	Kosten bis 2023 in €
101	Altstadt								
101-1	Spielplatz Großer Moor								
101-2	Spielplatz Tappenhagen								
101-3	Spielplatz Spieloase - Goethestraße					1	kein Wiederaufbau		
101-4	Spielplatz Bolz- und Streetballanlage Fridericianum								
101-5	Spielplatz Jugendtreff Reiferbahn		1				Neugestaltung für Altersgruppen von 4 bis 18 Jahren	100.000	
101-6	Spielplatz Am Beutel				1		barrierefreies Spielangebot	30.000	
102	Feldstadt			2			Entwicklung Ostorfer Ufer		75.000
102-1	Spielplatz Bleicherufer				1		barrierefreies Spielangebot	50.000	
102-2	Spielplatz Töpferberg								
102-3	Spielplatz Große Wasserstraße								
103	Paulsstadt		1				Prüfung Verfügbarkeit geeigneter Flächen		
103-1	Spielplatz Müllerstraße								
103-2	Spielplatz Demmlerplatz								
103-3	Spielplatz Platz der OdF	2			2		Erweiterung Spielangebot		75.000
103-4	Spielplatz Rosa-Luxemburg-Straße								
104	Schelfstadt								
104-1	Spielplatz Lindenstraße								
104-2	Spielplatz Nordufer Pfaffenteich								
104-3	Spielplatz Am Schelfmarkt								
105	Werdervorstadt		2	2			Spielflächen Wasserkante Bornhöved-Str. + Möwenburgpark		150.000
105-1	Spielplatz Schwälkenberg								
105-2	Spielplatz Am Werder								
105-3	Spielplatz Marie-Hankel-Straße								
105-4	Spielplatz Uferweg Alte Brauerei		1		1		Entwicklung Grünzug + Angebote für Nutzer mit Handicap	100.000	
106	Lewenberg			2	2		Uferbereich Westufer Ziegelinnensee		75.000
106-1	Spielwiese Möwenburgstraße								
106-3	Bolzplatz Siedlerweg								
107	Medewege								
108	Wickendorf								
108-1	Bolzplatz Wickendorf								
108-2	Spielplatz Wickendorf "Dorfanger"				2		Austausch Einzelgeräte		30.000
109	Schelfwerder								
110	Schweriner See								
201	Weststadt								
201-1	Spielplatz Carl-Moltmann-Straße								
201-2	Spielplatz Joh.-Brahms-Straße				2		barrierefreies Spielangebot		30.000
202-3	Spielplatz Löwenplatz	2					Austausch Einzelgerät auf Grund Verschleiß	30.000	
202	Lankow			2			Entwicklung "Generationenpark Lankow" ("Soziale Stadt")		400.000
202-1	Streetballplatz Wohngebietspark Lankow								
202-2	Spielplatz Nordufer Lankower See						Austausch Geräte wegen Verschleiß		
202-3	Spielplatz Kieler Straße								
202-4	Spielplatz Alte Bäckerei								
202-5	Skateboardanlage Lankow								
202-6	Spielplatz Gadebuscher Straße					1	Ersatz Spielpl. im Gebiet "Neues Wohnen am Lankower See"		
202-10	Spielplatz Ueckermünder Straße								
202-11	Bolzplatz Greifswalder Straße								
202-12	Spielplatz Barther-Straße								
203	Neumühle			2			Entwicklung Grünzug Lankower Berge		75.000
203-1	Spielplatz Lankower See Südufer								
203-2	Bolzplatz Am Treppenberg								
203-3	Spielplatz Nachtigallenstraße								
203-4	Bolzplatz Am Leuschenberg								
203-5	Spielwiese Mühlenscharm								
203-6	Spielplatz Mühlenscharm								
204	Friedrichsthal								
204-1	Wohngebietspark Spielplatz West			1			Erweiterung Spielangebot Altersgruppe ab 12 Jahre	30.000	
204-2	Wohngebietspark Spielplatz Ost								
204-3	Bolzplatz Friedrichsthal West								
205	Warnitz								
205-1	Spielplatz Kleiner Kamp								
205-2	Spielplatz Zum Kirschenhof								
206	Sacktannen								
301	Ostorf								
301-1	Trimm-Dich-Pfad-Fauler See			2	2		Ergänzung Betätigungsmöglichkeiten		30.000
301-2	Spielplatz der Atole								
301-3	Spielplatz Fauler See		1				Sanierung mit Fördermitteln Radwegebau	75.000	
301-4	Slüterufer				1		Austausch verschlissener Spielgeräte	30.000	
302	Großer Dreesch		2				zusätzliche Spielplatzflächen erforderlich		150.000
302-1	Spielplatz 2 WP Grünes Tal								
302-2	Bolzplatz Grünes Tal								
302-3	Spielplatz Grünes Tal								
302-7	Einzelgeräte Friedrich-Engels-Straße								
303	Gartenstadt								
303-1	Spielplatz Buchholzallee								
303-2	Spielplatz Brink								
303-3	Spielplatz Haselholzstraße								
304	Krebsförden								
304-1	Spielplatz Rudolf-Tarnow-Straße								
304-2	Streetballanlage Immengang								
304-3	Freizeitsportanlage Krebsförden								
304-4	Spielplatz Alter Holzweg								
304-5	Spielplatz Hinter der Schmiede								
305	Görries								
305-1	Spielplatz Auf dem Dwang				2		Ergänzung Einzelgerät (Tisch-Bankgruppe, Tischtennis)		10.000
305-2	Spielplatz Mittelstelle								
306	Wüstmark		2				Untersuchung geeigneter Flächen		
306-1	Spielplatz Wiesenhof								
307	Göhrener Tannen								
307-1	Jugendbereich Freizeitpark								
307-2	Freizeitpark								
307-3	Waldspielplatz Dömitzer Landstraße								
401	Zippendorf								
401-1	Waldspielplatz Franzosenweg am Zoo			2			Entwicklung Uferweg		75.000
401-2	Spielplatz Strandpromenade				1		Barrierefreies Spielangebot Strand / Strandpromenade	30.000	
402	Neu Zippendorf								
402-1	Spielplatz Pankower Straße								
402-2	Spielplatz Wuppertraler Straße				1		Ergänzung Spielangebot	30.000	
402-3	Spielplatz Rostocker Straße								
403	Mueßer Holz								
403-1	Spielplatz Familienpark Hegelstraße								
403-2	Spielplatz Kantstraße								
403-4	Bolzplatz Ziolkowskistraße								
403-5	Bolz- und Streetballplatz Hegelstraße								
403-6	Spielplatz Ziolkowskistraße								
403-7	Volleyballplatz Ziolkowskistraße								
403-8	Skate- und Bolzplatz Georg-Simon-Ohm-Straße								
403-9	Bolz- und Volleyballplatz Hamburger Allee								
403-10	Streetballanlage Hamburger Allee								
403-16	Spielplatz Grünzug Keplerstraße								
404	Mueß		2				Neubau im Museumspark Mueß		150.000
404-1	Spielplatz Consrader Weg					2	Im Zusammenhang mit Neubau im Museumspark		
404-2	Spielplatz Nedderfeld								
								475.000	1.355.000